

Wut / Unverständnis bzgl mancher Eltern- Kennt ihr das?

Beitrag von „FüllerFuxi“ vom 5. September 2016 17:24

Hallo, Brass! (Der Nick ist so kompliziert...;-))

Ganz so ist es nicht. Ich selbst komme aus einem nicht elitären Elternhaus, indem das Geld nicht üppig war. ABER meine Mutter hat niemals an ihrem Kind(mir) gespart.


Und für mich gibt es einfach grundsätzliche Dinge, die ein no-Go sind...Und wenn ein Kind nichts zum Geburtstag bekommt, finde ich das traurig. DENN der Geburtstag ist nur einmal im Jahr und lange bekannt...dann könnte die Mutter doch vorweg etwas sparen oder sich notfalls was leihen...

Denn ein Geburtstagskuchen und ein kleines Geschenk hat jedes Kind verdient.

Wenn Eltern nicht mal das schaffen, dann müssen sie etwas ändern oder sich Hilfe holen.

Wobei wir schon beim zweiten Beispiel sind:

Zu bequem um einen Antrag zu stellen, geht gar nicht. Trifft aber sicher auch oft zu. Wenn ein Kind auch sonst schlecht versorgt wird, Eltern sich kaum interessieren...dann ist das dem Kind gegenüber unfair.

Zu Hause wird dem Kind nichts geboten, dann macht die Schule mal was, dann wird Kind X krank gemeldet u verbringt den Tag zockend vorm PC.... 

Sicher gibt es auch Eltern, sie zu stolz sind. ABER sie sind nicht für sich alleine verantwortlich! Da sind Kinder, die ein Recht auf "Teilnehmen" haben...da müssen die Eltern über ihren Schatten springen oder andere Wege finden. Einfach aussitzen und Kind bleibt daheim, ist zu wenig.

Habe z.b ein Elternpaar, dass insgesamt 6 Kinder hat und nun führen zwei zeitgleich auf Tagesausflug.

Die Summe für beide konnten sie nicht bezahlen. Aber sie fragten meine Kollegin und mich, ob sie nicht nur die Hälfte zählen könnten und Rest Schule.

Das finde ich dann okay. Das ermöglicht man natürlich und die Kinder konnten mit. Die Eltern haben damit auch Interesse und Einsatz gezeigt.

Ach ja zum ersten Beispiel: Es handelt sich um ein Elternhaus, wo vieles nicht klappt. Der Junge kommt am Ganzttag ohne ausreichend essen u trinken usw... Die Mutter war selber Förderschülerin und scheinbar völlig überfordert bzw nicht in der Lage für die Basics zu sorgen.

LG